

BERICHT DES AUFSICHTSRATS

Der Aufsichtsrat nahm die ihm nach Gesetz und Satzung zukommenden Aufgaben im Geschäftsjahr 2020 wahr und kam in vier Sitzungen am 18. Februar, 8. Juni, 29. September und 14. Dezember 2020 unter Teilnahme des Vorstands zusammen. Darüber hinaus informierte der Vorstand den Aufsichtsrat laufend schriftlich und mündlich über den Geschäftsgang und die Lage der Gesellschaft sowie der Konzernunternehmen. Der Aufsichtsratsvorsitzende stand mit dem Vorstand – auch außerhalb der Aufsichtsratssitzungen – regelmäßig in Kontakt und diskutierte mit ihm die Strategie, Geschäftsentwicklung und Risikolage des Unternehmens.

Neben der aktuellen Entwicklung und Planung befasste sich der Aufsichtsrat im Geschäftsjahr 2020 mit den folgenden Schwerpunktthemen: den Auswirkungen der COVID-19 Krise sowie den vom Vorstand getroffenen Maßnahmen, der Strategie in den einzelnen Segmenten, Produktlinien und Regionen, den organisatorischen Veränderungen und Weiterentwicklungen im Zuge der GPO, der Evolution des Vertriebsnetzwerkes, größeren Investitionsentscheidungen, der Zusammenarbeit mit SANY und der Möglichkeit einer Auflösung der Kreuzbeteiligung, den Entwicklungen im gruppenweiten Risikomanagement sowie den damit einhergehenden ökonomischen, ökologischen sowie gesellschaftlichen Risiken.

Ferner wurden im Jahr 2020 vier Prüfungsausschusssitzungen abgehalten, in denen sich der Prüfungsausschuss schwerpunktmäßig mit der Durchführung eines Verfahrens zur Auswahl eines neuen Abschlussprüfers, dem Jahresabschluss 2019, dem Internen Kontrollsystem, dem Risikomanagement, IFRS- bzw. Bilanzierungsthemen, der Internen Revision sowie der Zusammenarbeit mit dem Abschlussprüfer befasste.

Im Nominierungsausschuss wurden im Jahr 2020 vor allem die folgenden Themen diskutiert: die Zusammenarbeit und Arbeitsweise des Vorstands, die Nominierung für die Besetzung eines weiteren Aufsichtsratsmandats sowie eines freierwerdenden Mandats im Zuge der Hauptversammlung 2020.

Der Vergütungsausschuss hat sich im Jahr 2020 schwerpunktmäßig mit der Ausarbeitung der Vergütungspolitik, dem Vergütungsbericht, mit dem Entgelt für die Vorstandsmitglieder sowie der Überarbeitung eines Long-Term-Incentive-Programms für das Management-Team befasst.

Für Details der Zusammensetzung und Arbeitsweise des Aufsichtsrates und seinen Ausschüssen wird auf den Corporate-Governance-Bericht 2020 verwiesen.

Der Jahresabschluss der PALFINGER AG zum 31. Dezember 2020 und der Lagebericht 2020 inklusive nichtfinanzieller Erklärung gemäß § 267a UGB wurden unter Einbeziehung der Buchführung von der PwC Wirtschaftsprüfung GmbH geprüft. Die Prüfung ergab, dass die Buchführung, der Jahresabschluss und der Lagebericht der PALFINGER AG den gesetzlichen Vorschriften entsprechen und die Bestimmungen der Satzung beachtet wurden. Nach ihrem abschließenden Ergebnis gab die Prüfung keinen Anlass zu Beanstandungen, sodass für 2020 ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk seitens der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft erteilt wurde. Dies gilt auch für den Konzernabschluss 2020. Der nach IFRS (wie in der EU anzuwenden) aufgestellte Konzernabschluss wurde um den Konzernlagebericht und weitere Erläuterungen gemäß § 245a UGB ergänzt.

Der Aufsichtsrat billigte den aufgestellten Jahresabschluss zum 31. Dezember 2020 samt Lagebericht und Corporate-Governance-Bericht für das Geschäftsjahr 2020. Der Jahresabschluss 2020 der PALFINGER AG ist damit gemäß § 96 Abs. 4 AktG festgestellt. Der Aufsichtsrat erklärte sich mit dem gemäß § 244 ff UGB aufgestellten Konzernabschluss und Konzernlagebericht 2020 einverstanden. Der Vorschlag des Vorstands zur Gewinnverteilung für das Geschäftsjahr 2020 wurde seitens des Aufsichtsrats geprüft und gebilligt.

Die Evaluierung der Einhaltung der Regeln des ÖCGK durch die Gesellschaft im Geschäftsjahr 2020 führte die PwC Wirtschaftsprüfung GmbH durch. Es wurde festgestellt, dass die abgegebene Erklärung der PALFINGER AG zur Einhaltung des Corporate Governance Kodex den tatsächlichen Gegebenheiten entspricht.

Der Aufsichtsrat spricht den Mitgliedern des Vorstands sowie allen Mitarbeitern von PALFINGER Dank und Anerkennung für ihren großen Einsatz und die hervorragenden Leistungen im Geschäftsjahr 2020 aus.

Bergheim, am 25. Februar 2021

Ing. Hubert Palfinger e.h.

